

# 7000 Referendariatsplätze zum Februar in NRW

Beitrag von „Acephalopode“ vom 24. September 2005 19:29

Hallo MrsX,

genau das frage ich mich auch die ganze Zeit. Es scheint ja einen wirklichen Lehrermangel zu geben, zumindest in einigen Bundesländern.

Wenn ich meine Schulleitung richtig verstanden habe, ist derzeit der "Lehrermarkt" für alle Schulformen und Fächer "leergefegt". Ehrlich gesagt verstehe ich aber dann nicht, warum JETZT wahnsinnig viele Referendare eingestellt wurden (fast doppelt so viele wie vor zwei Jahren!); wo sollen die denn in 2 Jahren hin? Bis dahin sind doch hoffentlich (!) alle Stellen neu besetzt.

Ganz so tragisch ist es für den jetzigen Referendarsjahrgang sicher nicht, aber diese Kurzsichtigkeit in der Stellenplanung regt mich sowas von auf. Als ich 97 anfang zu studieren sagte man mir ja bei der Studienberatung - wie schon mehrfach hier erwähnt - das sei "ein Ticket in die Arbeitslosigkeit" und ich solle "doch gleich mal den Taxischein machen". Jetzt werden wieder überall Werbekampagnen gefahren. Bis die Leute fertig sind mit Studium und Referendariat, ist doch die ~~Mehrzahl~~ der Kollegien gerade verjüngt worden und Stellen werden



keine mehr in Sicht sein ...

Ist es denn soooo schrecklich schwer UNGEFÄHR abzuschätzen, wie sich die Schülerzahlen, Ruheständler und damit der Lehrerbedarf in den nächsten 10 Jahren entwickeln werden?



Anscheinend schon...